



**STÄDTISCHES
HEINRICH-HEINE-GYMNASIUM
METTMANN**

Herzlich willkommen

zum
Klassenpflegschaftsabend
der Jahrgangsstufe 8
am 09.09.2025 um 19.00 Uhr



Ansprechpartner Mittelstufe



Frank Mielke



Julio Gonzales



Mitschreiben nicht notwendig ;-)

Download PPT Elternpflegschaft

Jgst.8



SCHULE UNTERRICHT SCHULLEBEN

SERVICE

Suchen...

PRÄSENTATIONEN

Präsentation Elternabend Stufe 5 (2023)

Präsentation Elternabend Stufe 6 (2023)

Information 2. Fremdsprache (2024)

Präsentation Elternabend Stufe 7 (2023)

Präsentation Elternabend Stufe 8 (2023)

Information WP II (2024)

DOWNLOADS

HHG VON A BIS Z

lassenfahrt

ARCHIV

MITTELSTUFE

Übersicht Berufsorientierung

OBERSTUFE

Broschüre: Gymnasiale Oberstufe

Anmeldung zur Facharbeit

A. Begrüßung

B. Allgemeine Informationen zur Jahrgangsstufe

1. *Versetzungsordnung*
2. *Schüler fördern Schüler*
3. *Berufsfelderkundung/Potenzialanalyse (Frau Damm)*
4. *VERA-8*
5. *Wahlpflichtbereich II*
6. *Erwerb von Zertifikaten*
7. *Sprinterzweig*
8. *Auslandsaufenthalt*
9. *Fahrten*
10. *Unkostenbeitrag für das Schuljahr*
11. *Termine der Fachkonferenzen*

C. Treffen im Klassenraum mit den Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern

1. Versetzungsordnung

- **Fortsetzung der gymnasialen Laufbahn in Klasse 8**
- **Begleitung der Schullaufbahn durch Klassenlehrer, Fachlehrer und Koordinatoren, die sich regelmäßig untereinander, mit den SchülerInnen und - bei Notwendigkeit – beratend mit den Eltern austauschen.**



1. Schullaufbahn und Versetzungsordnung

Warnungen / Gefährdung der Versetzung

- Ist die Versetzung einer Schülerin/eines Schülers auf Grund der Leistungen **im 1. Halbjahr** gefährdet, erhält sie/er mit Ausgabe des Halbjahreszeugnisses in den Fächern mit Minderleistung eine **Lern- und Förderempfehlung**.
- Verbunden mit einem Gespräch mit dem Fachlehrer dient diese der individuellen Förderung.

1. Versetzungsordnung

Warnungen und Epochalunterricht / Gefährdung der Versetzung

Achtung Epochalunterricht in Jgst.8:

Erdkunde / Geschichte



1. Schullaufbahn und Versetzungsordnung

2. Halbjahr

- Ist die Versetzung gefährdet, weil die Leistungen in einem Fach abweichend vom Halbjahreszeugnis nicht mehr ausreichen, werden die Eltern 10 Wochen vor dem Versetzungstermin schriftlich benachrichtigt („**Blauer Brief**“).
- **Minderleistungen aus dem Halbjahreszeugnis werden nicht extra gewarnt!!!**
- Unterbleibt eine Benachrichtigung, wird die nicht gemahnte Minderleistung **in einem** Fach nicht berücksichtigt (Ausnahme: Zeugnis ist mit Schulabschluss verbunden).

1. Schullaufbahn und Versetzungsordnung

Schülern mit nicht ausreichenden Leistungen wird zusammen mit dem Versetzungszeugnis das Angebot von Förderunterricht gemacht.

1. Schullaufbahn und Versetzungsordnung

Versetzung in die Klassen 8 bis 10

Fächergruppe I D, M, E, 2. FS (F/L/S)	Fächergruppe II übrige Fächer	versetzt	Nachprüfung
4 4 4 4	5(6) andere 4	ja	--
5 4 4 4	andere 4	nein	ja (FG I)
5 5 3 4	4 und besser	nein	ja (FG I)
5 5 3 4	5(6) andere 4 und besser	nein	nein
5 3 4 4	andere 4	ja	--
5 3 4 4	5(6) andere 4	nein	ja
6 andere 4 und besser	4 und besser	nein	nein

1. Schullaufbahn und Versetzungsordnung

Versetzung in die Klassen 8 bis 10

Fächergruppe I D, M, E, 2. FS (F/L/S)	Fächergruppe II übrige Fächer	versetzt	Nachprüfung
4 4 4 4	5 5 3 andere 4	ja	--
4 3 4 4	5 5 andere 4	ja	--
4 4 3 4	5 5 3 andere 4	ja	--
3 4 4 4	5 5 5 3 andere 4	nein	ja
3 4 4 4	6 5 5 3 andere 4	nein	ja
4 und besser	6 6 andere 4 und besser	nein	nein

1. Schullaufbahn und Versetzungsordnung

Nachprüfungen

- Bei Nichtversetzung besteht ab der Jahrgangsstufe 7 die Möglichkeit der Nachprüfung.
- Eine Nachprüfung ist möglich, wenn für die Versetzung in einem Fach die Verbesserung um eine Notenstufe erforderlich ist, dabei darf die verbesserte Note nicht als Ausgleich dienen (§42 APO-SI).

1. Schullaufbahn und Versetzungsordnung

Wiederholung und Höchstverweildauer in der Sek.I

- Die **Regeldauer** der Ausbildung in der Sekundarstufe I (Klasse 5 bis 10) beträgt im Gymnasium sechs Jahre.
- Die Schülerin oder der Schüler kann sie um zwei Jahre überschreiten. Die **Höchstverweildauer** in der Sek. I beträgt somit 8 Jahre
- Die Versetzungskonferenz kann sie um ein weiteres Jahr verlängern, wenn besondere Gründe dies rechtfertigen (z. B schwere Erkrankung).

1. Schullaufbahn und Versetzungsordnung

Ein Schüler / eine Schülerin kann also maximal

a) 1 Jahr in der Erprobungsstufe und ein Jahr in den Jahrgangsstufen 7-10 wiederholen

oder

b) 2 Jahre in den Jahrgangsstufe 7-10 wiederholen. Nicht möglich ist dabei die zweifache Wiederholung einer Klasse.

Bei der Überschreitung der Höchstverweildauer muss der Schüler/ die Schülerin die Schule verlassen.

1. Schullaufbahn und Versetzungsordnung

Schulformwechsel

- Ein Schulformwechsel ist nur auf Antrag der Eltern i.d.R. nach Empfehlung der Schule möglich.
- Bis zum Ende der Klasse 8 können die Eltern den Wechsel der Schulform **letztmalig** beantragen.

1. Versetzungsordnung

- Ein freiwilliger Rücktritt am Ende des 1. Halbjahres von Klasse 9 in das 2. Halbjahr der Klasse 8, um einen versäumten Schulformwechsel zu erzwingen, ist nicht möglich.

1. Schullaufbahn und Versetzungsordnung

Förderung bei schwachen Leistungen

- **Angebot Förderunterricht**
- **Deutsch Plus (Extra)**
- **Schüler fördern Schüler**

2. Schüler fördern Schüler

- Angebot zur individuellen Förderung
- Förderung in den Fächern:
Mathematik, Englisch, Französisch, Latein, Spanisch
- Lernen in Kleingruppen von drei bis fünf Schülerinnen und Schülern
- Leitung durch eine qualifizierte Schülerin/einen qualifizierten Schüler der Oberstufe
- Umfang: 10 Stunden
- Unkostenbeitrag: je nach Gruppengröße, leitender Schüler erhält 125 Euro
- Anmeldung erfolgt durch die Eltern
- Ansprechpartnerin: Frau Westerheide
- Informationen/Anmeldeformular: Homepage:
Service/Fördermöglichkeiten



4. Berufsfelderkundung/Einstiegsinstrument

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule - Beruf in **NRW.**

Ansprechpartnerin: Frau Damm

4. Berufsfelderkundung/ Einstiegsinstrument (ESI, ehem. Potentialanalyse)



Dokumentation im Portfolioinstrument und Anschlussvereinbarung (SBO 4 und SBO 7.3)

Strukturen in Schule und Qualität der Umsetzung entwickeln und sichern (SBO 1 und SBO3)

5. VERA-8



- Zentrale **Vergleichsarbeiten (VERA)** werden in den Jahrgängen 3 und 8 durchgeführt. Die Aufgaben werden landesweit für alle Klassen gleich gestellt, die Auswertung erfolgt nach zentralen Vorgaben.
- Vergleichsarbeiten werden in den Fächern **Deutsch, Mathematik** und **Englisch** geschrieben.
- VERA-8 dient dazu, festzustellen, welche Fähigkeiten und Fertigkeiten die Klassen und SchülerInnen langfristig erreicht haben (**Kompetenzen**).
- Dazu werden Aufgaben in verschiedenen **Kompetenzstufen (1-5)** gestellt, die sich in Komplexität und Anforderungsniveau unterscheiden.

5. VERA-8



- Die **Teilnahme** ist für alle Schülerinnen und Schüler verpflichtend.
- Die Schülerinnen und Schüler werden von ihren Lehrern über den Ablauf, die Anforderungen und die Aufgabenformate **informiert**. Ein kurzfristiges Üben von Aufgaben ist nicht erforderlich.
- Die Vergleichsarbeiten werden nicht benotet und nicht als Klassenarbeit gewertet.
- Die Schülerinnen und Schüler sowie ihre Eltern erhalten nach der Auswertung durch die Schule eine Rückmeldung sowohl über die individuellen Ergebnisse als auch über die Ergebnisse der Klasse und der Schule.

Durchführungszeitraum: 26.02.26 – 19.03.26

Übersicht Klassenarbeiten pro Schuljahr am HHG G9 (Stand August 2023)

Klasse	Deutsch		1. Fremdsprache		2. Fremdsprache		Mathematik		WP II		Sonstige
	Anzahl	Dauer	Anzahl	Dauer	Anzahl	Dauer	Anzahl	Dauer	Anzahl	Dauer	
5	6	16	6	bis zu 1			6	bis zu 1			
6	6	16	6	1			6	bis zu 1			
7	5	1-2	5	1	5	1	5	1			
8	4	1-2	4	1-2	4	1	4	1-2			Vera8
9	4	2-3	4	1-2	4	1-2	4	1-2	4	1-2	
10	3	2-3	3	1-2	4	1-2	3	2	4	1-2	ZP10

6. Wahlpflichtbereich II

Mit der Einführung des Wahlpflichtunterrichts ab Klasse 9 soll den Schülerinnen und Schülern im Rahmen der Möglichkeiten der Schule eine Schwerpunktsetzung ermöglicht werden, die den Neigungen und den Interessen der Schülerinnen und Schüler entspricht.

- **Die Schülerinnen und Schüler wählen ein zusätzliches Fach.**
- **Das gewählte Angebot im Wahlpflichtbereich II muss in den Klassen 9 und 10 durchgehend belegt werden.**
- **Die Fächer des Wahlpflichtbereiches II zählen zur Fächergruppe II und sind versetzungsrelevant.**

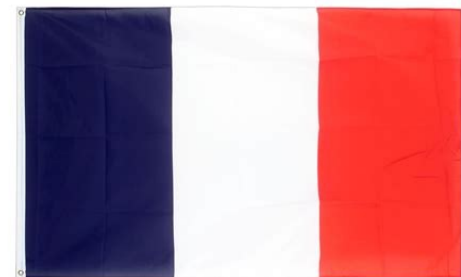
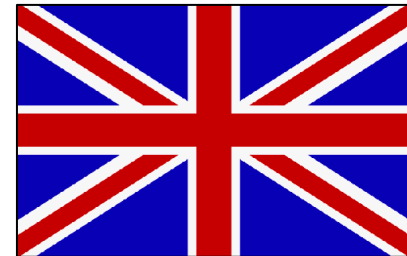
6. Wahlpflichtbereich II

Schwerpunktsetzung Wahlmöglichkeiten für den Wahlpflichtbereich II

fremdsprachlicher Bereich			o d e r	mathematisch/ naturwissen- schaftlicher Bereich			o d e r	gesellschafts- wissenschaftlicher Bereich		
Franzö- sisch	o d e r	Spanisch		Biologie/ Chemie	o d e r	Ange- wandte Informatik		Geschichte/ Politik mit neuen Medien	o d e r	Praktische Erziehungs- wissen- schaften

Termin der Informationsveranstaltung:
11.März 2026

7. Erwerb von Sprachzertifikaten

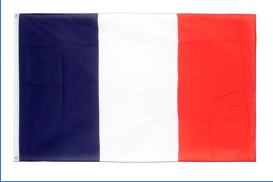
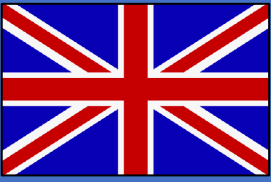


7. Erwerb von Sprachzertifikaten



- **International anerkannte staatliche Sprachdiplome**
- **Mündliche und schriftliche Prüfungen nach dem europäischen Referenzrahmen auf unterschiedlichen Niveaustufen**
- **Vorbereitung der Prüfungen in schulinternen AG`s**
- **Kosten der Prüfungen (teils extern, teils intern) unterschiedlich je nach Sprache und Sprachniveau zwischen 34 und 270 Euro.**
- **Anmeldung Dele bis Freitag, 12.9., Prüfung im November**

7. Erwerb von Zertifikaten

			
Ansprechpartnerinnen	Frau Vetter	Frau Siegmund	Frau Rohling
Zielgruppe	Ab Jgst.8	Alle interessierten SchülerInnen	Ab Jgst.8

8. Sprinterzweig



1. Adressaten und Ziele

Adressaten:

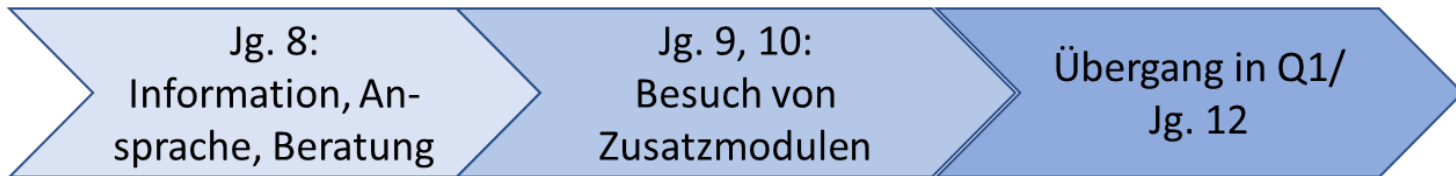
- Angebot für leistungsstarke und -bereite Schülerinnen und Schüler, das Abitur nach 12 Jahren zu erreichen.
- Vorbereitung in Jgst.9+10, Überspringen der EF

Ziel:

Es werden Kompetenzen geschult, um in der Q1 leichter erfolgreich zu sein.

8. Sprinterzweig

2. Umsetzung



Zusatzmodule

- Vermittlung von Kompetenzen, nicht Vorgehen von Inhalten der EF
- 14-tägig (90min.), zusätzlich zum normalen Unterricht
- Klassenkonferenz verfolgt die Entwicklung und hält über den Klassenlehrer Kontakt zu den Eltern.

Eine Entscheidung für oder gegen das Überspringen der EF wird erst **am Ende des Jahrgangs 10** getroffen.

8. Sprinterzweig



Eine Informationsveranstaltung zum Sprinterzweig findet im 2. Halbjahr der Jahrgangsstufe 8 statt. Einladung erfolgt über Mail.

Ansprechpartner: Herr Eschmeier

9. Auslandsaufenthalt in der EF

Eine Informationsveranstaltung zu Auslandsaufenthalten in der Jgst. EF findet zu Beginn der Jahrgangsstufe 9 statt.

Schülerinnen und Schüler, die Interesse an einem Auslandsjahr haben, können auch an der Informationsveranstaltung für den Jahrgang 9 am **15.09.25** um **18:00** Uhr teilnehmen.

Weitere Informationen:

<https://weltweiser.de/jugendbildungsmessen/>

<https://meetanyway.com/events/jubi-online-28-august-2022>



10. Fahrten-/Projektwoche

Projektwoche: 22.09.25 - 26.09.25

Wer bin ich? -Engagier dich!

Freie Wahl eines Projektes zur Persönlichkeitsentwicklung

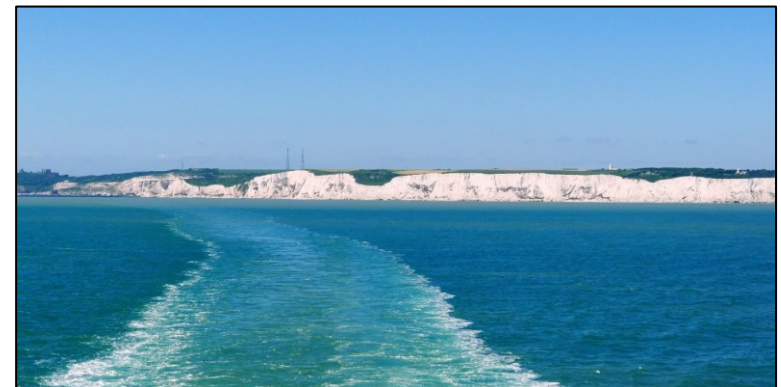
z. B. Sport-,Musik- oder Kunstprojekte etc.

In der Projektwoche bleibt die Mensa geschlossen!

10. Fahrten

Englandfahrten 2025 (Reisepass!)

Wohin?	Eastbourne Hastings
Wann?	22.-26.9.2025
Wie?	Unterbringung in englischen Gastfamilien zu zweit oder zu dritt
Kosten?	Ca.-.400 €



10. Fahrten

Aktivitäten? Eastbourne, Wanderung an den Seven Sisters,
Ausflüge z.B. nach Hastings und London

Begleitung? Englischlehrerinnen und -lehrer



11. Unkostenbeitrag

Elterngeld	15 Euro
Büchergeld	20 Euro
Fahrten	Bei Teilnahme (Eastbourne / Hastings ca. 400 Euro)

7. Termine der Fachkonferenzen

- **Datum:** 7. Oktober 2025
- **Zeit:** 13.30 Uhr – 17.30 Uhr
- **Dauer:** 60 Minuten / Fachkonferenz
- **Verlauf:** paralleler Ablauf in vier Schienen

7. Termine der Fachkonferenzen

Zeitplan Fachkonferenzen am 7.10.2025

13.30 -14.30	14.30 – 15.30	15.30-16.30	16.30-17.30
Chemie	Englisch	Deutsch	Erdkunde
Geschichte	Französisch	Mathematik	Informatik
Kunst	Physik	Spanisch	Philosophie
Latein	Sozialwissenschaften	Musik	Biologie
Sport			Religion (kath./evgl.)
Pädagogik			



Schulcafé

Helfende Hände gesucht!

- Als Schulprojekt wird es von Eltern, Lehrern und Schülern betrieben.
- Verkauf in der 1. großen Pause
- Vorbereitung (Laugenstangen, Wraps...) erfolgt 45 Minuten vor der 1. großen Pause
- Organisation der Termine: Eltern erhalten einen Teams-Account und können sich im Café-Team in einen Kalender eintragen
- Ansprechpartnerin: Frau Rüsewald

Klassenpflegschaften

8a Frau Damm

B 23

8b Frau Westerheide

B 16

8c Herr Gonzales

B 17

8d Frau Hanten

B 14

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!
Und...**



**... ein großes Dankeschön
an die Schülerinnen und Schüler
der Technik-AG!**

